

2. März 2023

Neue Mobilität für Arbeitnehmer*innen: das hvv Klimaticket

- digital, flexibel und günstig
- Ringe und Zonen entfallen
- alle Beschäftigten und das Klima profitieren

Parallel zur Einführung des Deutschlandtickets bietet der hvv attraktive neue Ticketoptionen an. Ob Homeoffice oder Vielfahrer*in – mit dem neuen hvv Klimaticket können Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer künftig ihre Mobilität noch flexibler und individueller organisieren und an ihre Mobilitätsbedürfnisse anpassen. Mehrere große Hamburger Unternehmen sind schon dabei.

So funktioniert das hvv Klimaticket:

Alle Mitarbeitenden eines Unternehmens erhalten wahlweise monatlich drei Tageskarten für das hvv Gesamtnetz („Klimaticket S“) oder ein bundesweit gültiges Monatsticket („Klimaticket XL“). Beide Varianten werden vom Arbeitgeber bezuschusst, jede Arbeitnehmerin und jeder Arbeitnehmer kann frei wählen, wann welche Variante besser zu den eigenen Mobilitätsbedürfnissen passt.

Die Konditionen im Detail:

- *Klimaticket S*: Arbeitgeberzuschuss 12,25 Euro, Mitarbeitende erhalten monatlich kostenlos drei Tageskarten für das hvv Gesamtnetz
- *Klimaticket XL*: Arbeitgeberzuschuss 12,25 Euro (oder mehr), Mitarbeitende erhalten ein bundesweit gültiges Ticket für 34,30 Euro (oder weniger)

Die Stadtreinigung Hamburg, Airbus und Stromnetz Hamburg haben sich bereits für das neue hvv Klimaticket entschieden. Damit sind mehr als 17.500 Mitarbeitende in drei Hamburger Unternehmen von Beginn an beim Projekt Klimaticket dabei und leisten so einen wichtigen Beitrag zu klimafreundlicher Mobilität.

Viele weitere Unternehmen haben bereits konkretes Interesse bekundet, sie werden dabei von der für die Großkundenbetreuung im hvv verantwortlichen S-Bahn Hamburg unterstützt.

Dr. Anjes Tjarks, Senator der Behörde für Verkehr und Mobilitätswende: „Das ProfiTicket ist im hvv bereits eine echte Erfolgsgeschichte. Das neue Klimaticket hat großes Potenzial, diese Erfolgsgeschichte nicht nur fortzuschreiben, sondern noch besser zu machen: Für Menschen, die viel unterwegs sind, ist es in der Kombination mit dem Deutschlandticket ein attraktives Angebot, um deutschlandweit vergünstigt und nachhaltig

den Nah- und Regionalverkehr nutzen zu können. Arbeitnehmer*innen, die weniger unterwegs sind, zahlen nichts und können jederzeit flexibel zum vergünstigten Deutschlandticket wechseln. Ich freue mich, dass bereits zum Start drei große Hamburger Unternehmen ihren rund 17.500 Mitarbeitenden dieses attraktive Angebot unterbreiten und damit einen wichtigen Beitrag zur klimafreundlichen Mobilität der Zukunft leisten. Die Nachfrage ist schon jetzt groß. Das Klimaticket ist damit ein weiterer Anreiz für den Umstieg und ein Schub für die Mobilitätswende in Hamburg sowie im Umland.“

Anna-Theresa Korbitt, Geschäftsführerin hvv: „Mit dem hvv Klimaticket machen wir einen weiteren großen Schritt auf dem Weg zur Mobilität von morgen: Wer selten fährt zahlt nichts, wer häufig fährt, fährt besonders günstig. Mit den drei kostenlosen Tagestickets können Mitarbeitende den hvv testen, um dann mit dem einfachen Wechsel zwischen den beiden Produkten zu Stammkunden zu werden. So werden Arbeitgeber noch attraktiver, so sind Mitarbeitende noch klimafreundlicher unterwegs. Gemeinsam mit der S-Bahn Hamburg haben wir hier ein großartiges Projekt auf den Weg gebracht, das bundesweit Vorbildcharakter hat.“

Prof. Dr. Rüdiger Siechau, Geschäftsführer Stadtreinigung Hamburg:

„Durch ihre zahlreichen Dienstleistungen und Aufgaben leistet die Stadtreinigung Hamburg per se einen großen Beitrag zum Klima- und Umweltschutz. Mit dem flexiblen Mobilitätsangebot des Klimatickets möchten wir nicht nur unsere Position als attraktive Arbeitgeberin weiter stärken, sondern einen weiteren Anreiz schaffen, in dem noch mehr Mitarbeitende der SRH bereits auf dem Weg zur Arbeit ihren ganz persönlichen Beitrag zum Klimaschutz leisten können. Deshalb gehen wir auch hier mit gutem Beispiel voran und investieren in den Klimaschutz.“

Nawina Walker, Standortleiterin Airbus Hamburg:

"Wir möchten alle Airbus Beschäftigten für den ÖPNV begeistern und die Möglichkeit geben, sich an einer umweltfreundlichen Verkehrsmobilität zu beteiligen. Insbesondere ist uns bei diesem Projekt wichtig, an einer noch besseren Verkehrsanbindung an unseren Airbus Standort Finkenwerder gemeinsam zu arbeiten. Dies können wir nur im Verbund. Gemeinsam mit der Stadt Hamburg und dem hvv."

Karin Pfäffle, Geschäftsführerin Stromnetz Hamburg:

„Mit der Teilnahme am hvv Klimaticket bieten wir unseren Mitarbeiter*innen ein nachhaltiges, günstiges sowie digitales Jobticket an. Hier ist wahrlich für jede und jeden etwas dabei. Gemeinsam leisten wir einen wichtigen und nötigen Beitrag zu mehr klimafreundlicher Mobilität und freuen uns, wenn damit ein zusätzlicher Anreiz geschaffen wird, den Umstieg vom Auto auf den öffentlichen Nahverkehr zu erleichtern. Stromnetz Hamburg ist sicher, dass hiermit zahlreiche Mobilitätsbedürfnisse unserer Belegschaft abgedeckt werden und rechnen mit einer großen Resonanz.“

Das Großkundenabonnement im hvv

Neben dem neuen Klimaticket gibt es im hvv selbstverständlich auch weiterhin das ProfiTicket, das der hvv in Zusammenarbeit mit über 3.000 Unternehmen und Institutionen im gesamten Verbund anbietet. Mehr als 200.000 Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im hvv profitieren bereits davon.

Klimaticket XL und ProfiTickets werden ab dem 01.05.2023 automatisch zu Deutschlandtickets mit bundesweiter Gültigkeit.